

60/0-12	Prüfung der regionalen Anbaueignung von Wiesenrispe	Landessortenversuch/WP
2012 - 2015		Wiesenrispe WRP

1. Versuchsfrage:

Prüfung der Anbaueignung von Wiesenrispen-Sorten hinsichtlich Ausdauerfähigkeit, Ertrags- und Qualitätseigenschaften (Kombination mit Wertprüfung)

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Sorte
Stufen: 6

Versuchsorte
Forchheim

Landkreis
Erzgebirgskreis

Prod.gebiet
V

3. Versuchsanlage: Blockanlage mit 4 Wiederholungen

Mindestteilstückgröße: Anlageparzelle: 14,63 qm
Ernteparzelle: 12,00 qm

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Jahr	2015
s % Restfehler	3,5

5. Versuchsergebnisse

Trockenmasseertrag (dt/ha)

	TM-Gesamtertrag 2015	
	3. Nutzungsjahr	
	4 Schnitte	
Sorte*	abs.	rel.
Lato (VRS)	77,0	111
Liblue (VRS)	61,5	89
Mittelwert gesamt	69,3	100
Mittelwert VRS	69,3	

*ohne die 2 Stämme

In den Jahren 2013 und 2014 wurde der Versuch wegen der schlechten Etablierung vom BSA abgemeldet. Im Jahr 2015 hingegen wurde er wieder angemeldet, da sich inzwischen ein akzeptabler Bestand entwickeln konnte. Grund ist die langsame Jugendentwicklung der Wiesenrispe in den ersten 2 Jahren. Die Sorten NIXE und RHENUS wurden vom BSA im Jahr 2015 zu Füllsorten erklärt. Dadurch blieben nur noch 2 Sorten im Rahmen der LSV-Prüfung, von denen LATO als allgemein starke Sorte auch hier im **TM-Ertrag** wie erwartet höher liegt als LIBLUE. Während sich die beiden Sorten im **1. Schnitt** stark unterscheiden, sind sie in den Folgeschnitten nahezu identisch im TM-Ertrag.

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf

Der Einfluss des **Wetters**, insbesondere der Niederschlagsverteilung, hat einen großen Einfluss auf die Ertragsentwicklung.

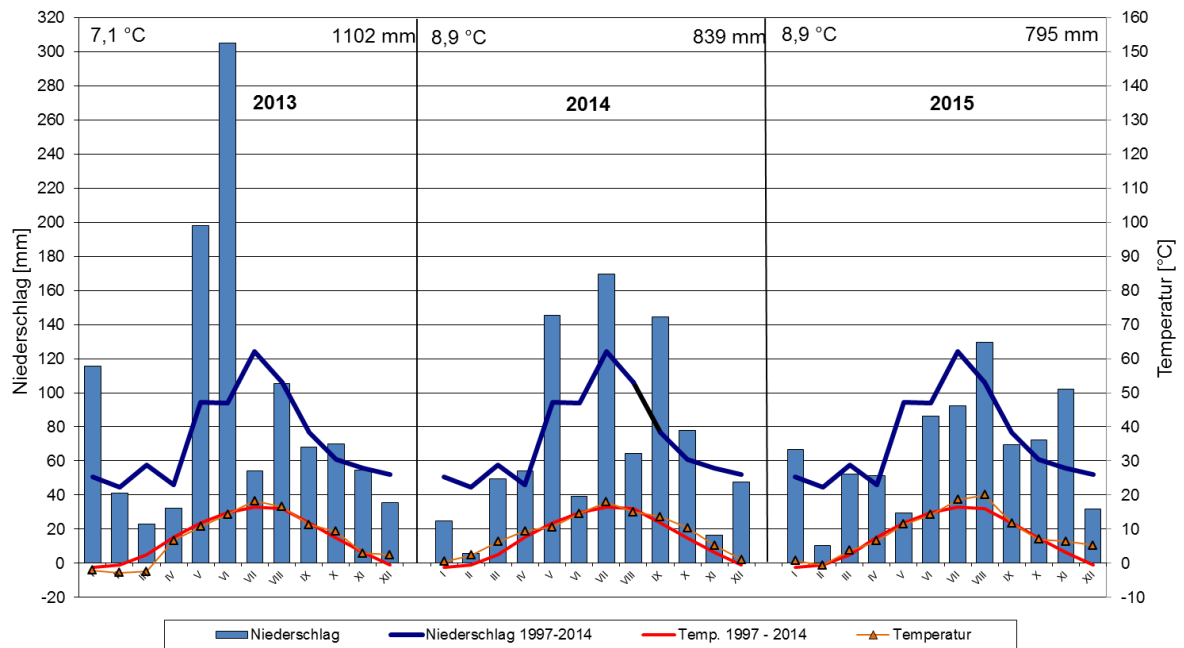
Für eine Sortenempfehlung sind immer mehrere Standorte notwendig.

Die Landessortenversuche werden länderübergreifend (Bayern, Baden-Württemberg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Hessen) mit dem Verrechnungsmodell „Hohenheim-Gülzower Serienauswertung“ ausgewertet. Abgeschlossene Versuchsberichte können unter <http://www.lfl.bayern.de/ipz/gruenland/021755/index.php> eingesehen werden. Die Ergebnisse der Landessortenversuche sind Grundlage für die Erstellung der Sortenempfehlung für die **Sächsischen Qualitäts-Saatmischungen für Ackerfutter**.

Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77, Frau Beatrix Trapp	Themenverantw.: Referat: Bearbeiter:	Abt. Landwirtschaft 72 Pflanzenbau Frau Cordula Kinert	Versuchsjahr 2015
--	---	---	--

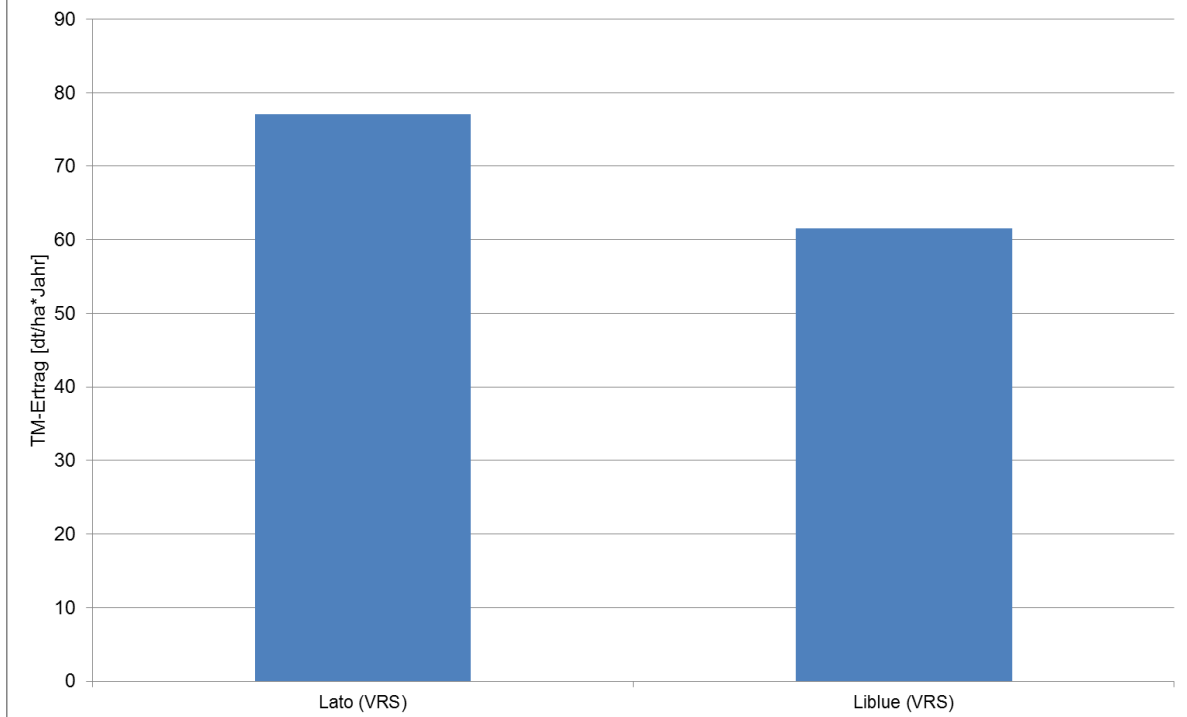
Wetter

Niederschlag und Temperatur der Jahre 2013 bis 2015 im Vergleich zum langjährigen Mittel 1997 bis 2014 in Forchheim

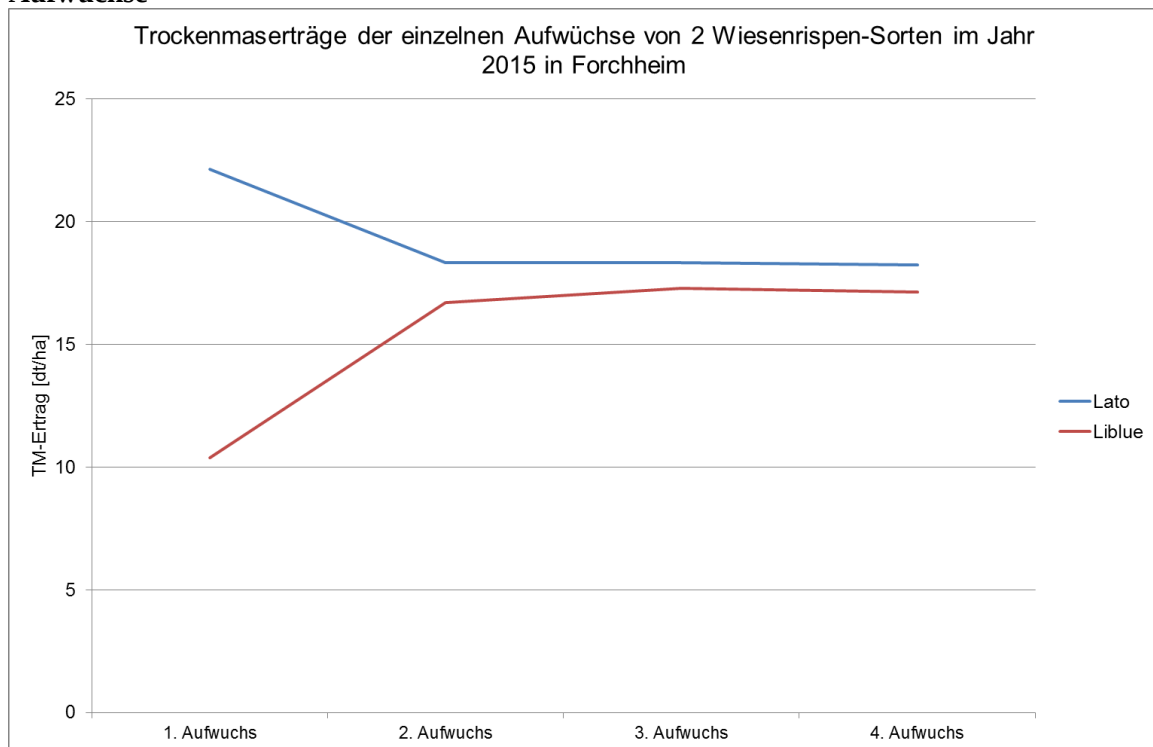


Ertrag

Trockenmasseerträge von 2 Wiesenrispen-Sorten im Jahr 2015 in Forchheim



Aufwüchse



[zurück](#)